



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig, Claudia Köhler, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Barbara Fuchs, Mia Goller, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Ursula Sowa, Laura Weber und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Haushaltsplan 2026/2027;

**hier: Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Förderung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge
(Kap. 07 03 Tit. 892 98)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 07 03 wird der Ansatz im Tit. 892 98 (Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Förderung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge) für das Jahr 2026 von 4.722,2 Tsd. Euro um 11.500,0 Tsd. Euro auf 16.222,2 Tsd. Euro erhöht.

In Kap. 07 03 wird der Ansatz im Tit. 892 98 (Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Förderung der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge) für das Jahr 2027 von 4.722,2 Tsd. Euro um 11.500,0 Tsd. Euro auf 16.222,2 Tsd. Euro erhöht.

Begründung:

Weltweit gehen die Trends im Automobilbereich klar in Richtung Elektromobilität. Auch im Bus- und Schwerlastverkehr kommen Elektromotoren immer häufiger zum Einsatz. Um den Aufbau der entsprechenden Infrastruktur zu stärken, ist eine Erhöhung der Investitionen in Ladeinfrastruktur notwendig. Statt nicht genutzter Wasserstofftankstellen investiert der Freistaat in Form der Elektromobilität in die Zukunftsfähigkeit der bayerischen Automobilindustrie.